

# Ohrenspitzer

- ... ist ein Projekt zur Förderung des „Hörens“ und „Zuhörens“;
- ... liefert Ideen für den pädagogischen Alltag in Kita und Schule;
- ... macht Spaß!

## Ein Hörbogen ...

- ... informiert über den Inhalt eines Hörspiels;
- ... steckt voller Ideen für die kreative Medienarbeit;
- ... erleichtert Pädagogen die Arbeit mit einer spannenden, aktuellen Geschichte!



## Die Füchse von Andorra

Maren Risch / Francesca Lo Sardo

Verlag: Der Audio Verlag

ISBN: 978-386231086

Dieser Hörbogen entstand in Kooperation mit 



Ohrenspitzer ist ein Projekt der  
Stiftung MedienKompetenz  
Forum Südwest

Die Stiftung MKFS wird getragen von LFK, LMK und SWR





## Die Füchse von Andorra Marjaleena Lembcke

Maren Risch / Francesca Lo Sardo

Sophie ist ein zehnjähriges Mädchen, das sich sehnlichst wünscht, mit Alice befreundet zu sein. Sie ist das älteste von vier Vierlingen. Alice aber scheint zu Beginn kein Interesse an Sophie zu haben. Jedoch verbindet die beiden Mädchen, dass sie schwere Zeiten durchgemacht haben: Beide haben einen geliebten Menschen in der Familie, der krank ist. Diese Gemeinsamkeit bringt die beiden Mädchen schließlich näher.

### Anmerkung zur Hörspielrezeption

Das Hörspiel ist mit den verschiedenen Stimmen der Figuren gestaltet. Die Hauptfigur selbst nimmt zudem noch die Rolle der Erzählerin ein und begleitet die Dialoge der anderen Charaktere. Ungewöhnlich ist, dass die Geschichte sowohl zeitnah – eben durch die Dialoge – als auch rückblickend durch die Erzählerin erzählt wird.

### Empfehlung

Das Hörspiel ist für Kinder ab acht Jahren geeignet. Die Geschichte ist emotional durchaus anspruchsvoll, da das Thema Krankheit in der Familie behandelt wird. Durch die musikalische Untermalung wird die sensible Thematik noch in ihrer Wirkung unterstützt.

### Themen

Krankheit, Freundschaft, Familie, Urlaub, Schulwechsel, Krisensituation, Emotionen, Vertrauen

### Zeit

Das Hörspiel ist 54 Minuten lang und auf einer CD. Es ist unterteilt in acht Einheiten.

## Methodensammlung – Spielideen für den Einstieg

### Flaggen zuordnen

**Ziel/Hintergrund:** Das Hörspiel trägt in seinem Namen „Andorra“. Dieses Land ist den Schüler/-innen wahrscheinlich unbekannt. Mit dieser Methode sollen Geografie-Kenntnisse vertieft werden.

**Material:** eine Schüssel o. Ä., eine europäische Karte, Kärtchen mit sämtlichen europäischen Flaggen drauf (47 Stück), doppelseitiges Tesa oder Klebeband

**Zeit:** min. 30 Minuten

**Vorbereitung:** Es muss eine Karte organisiert werden, auf der alle europäischen Länder aufgeführt sind. Diese muss gut sichtbar im Klassenraum platziert werden. Sämtliche Flaggen Europas ausdrucken, auf stabileres Papier (ggf. Karteikärtchen) kleben und mit jeweiligem Ländernamen beschriften. Diese Kärtchen anschließend auf der Rückseite mit doppelseitigem Klebeband bekleben und in eine Schüssel legen.

**Durchführung:** Jede/r Schüler/-in zieht ein Kärtchen und liest laut vor, welche Länderflagge er/sie in der Hand hält. Anschließend muss er/sie versuchen, das Land auf der Karte zu finden. Das Kärtchen kann er/sie dann auf die Karte kleben.

**Quelle:** Liste europäischer Länder:  
[http://de.wikipedia.org/wiki/Liste\\_der\\_Länder\\_Europas](http://de.wikipedia.org/wiki/Liste_der_Länder_Europas)

**Anmerkung:** Diese Methode eignet sich besonders beim Einsatz von Whiteboards, da eine Europakarte als Tool eventuell vorinstalliert werden kann.

### Weitere Arbeitsaufträge/Methoden zum Hörspiel

Nutzen Sie für die Diskussion der Hauptthemen die Kopiervorlagen 1 – 4!

Darüber hinaus haben Sie die folgende Differenzierungsmöglichkeit:

### Schöne Grüße aus ...

- Zeitpunkt:** Während oder nach dem Hörspiel. Stelle im Hörspiel: Spur 4, ab 1:35.
- Material:** bunte Pappe ab DIN-A3-Größe und Filzstifte. Zum Gestalten kann noch viel mehr hinzugezogen werden. Der Fantasie sind keine Grenzen gesetzt: Glitter, Krepp, Wolle ...
- Zeit:** min. 45 Minuten
- Vorbereitung:** Auf die bunten Bögen grob die typischen Felder einer Postkarte einzeichnen.
- Durchführung:** Jede/r Schüler/-in darf sich einen Bogen Pappe aussuchen. Anschließend soll überlegt werden, wo man den schönsten Urlaub verbracht hat und wem man am liebsten eine Postkarte von dort aus geschickt hätte. Diese soll sowohl beschriftet als auch gestaltet werden.
- Anmerkung:** Kinder, die noch nie im Urlaub waren, können sich überlegen, wohin sie am liebsten hinreisen und wem sie dann eine Postkarte schicken würden.

## Spielideen und Methoden für den Ausstieg

### 1, 2 oder 3 – wer wird Superhörer/-in?

- Material:** Eine Rolle Krepp-Klebeband, 21 DIN-A4-Blätter
- Zeit:** ca. 15 Minuten
- Vorbereitung:** Die drei Antwortmöglichkeiten möglichst groß auf ein eigenes Blatt Papier schreiben. Mit Krepp-Klebeband drei Felder abkleben, in die jeweils alle Schüler der Gruppe hineinpassen.
- Durchführung:** Die Lehrkraft liest die Frage laut vor. Anschließend legt sie zu jedem Feld ein Blatt Papier, auf das eine der drei Antworten geschrieben ist. Beim das Kommando „1, 2 oder 3“ dürfen die Schüler sich einem der Felder zuordnen. Nach dem Kommando „Letzte Chance vorbei“ erfolgt die Auswertung. Die Lehrkraft stellt sich zu dem Feld, hinter dem sich die richtige Antwort verbirgt.
- Anmerkung:** Bei älteren Schülern können die Quizbögen auch zum Ausfüllen verteilt werden.

## Ohrenspitzer

Seit 2003 bringt das Ohrenspitzer-Projekt Kinder im Alter zwischen 3 und 14 Jahren mit interessanten Hörspielen, aktiver Hörspielgestaltung und der Bedeutung des aktiven Zuhörens in Berührung. Ohrenspitzer wird von der Stiftung MedienKompetenz Forum Südwest (MKFS) – einem Gemeinschaftsprojekt der Landesanstalt für Kommunikation Baden-Württemberg (LFK), der Landeszentrale für Medien und Kommunikation Rheinland-Pfalz (LMK) und des Südwestrundfunks (SWR) – gefördert. Weitere Informationen unter [www.ohrenspitzer.de](http://www.ohrenspitzer.de).



## Wer wird Superhörer/-in?

1. Wer ist *kein* Vierling?

- a) Frederike
- b) Svenja
- c) Jonathan

2. Was ist Sophies Vater von Beruf?

- a) Reiseführer
- b) Tierpfleger
- c) Taxifahrer

3. Wo begegnen sich Alice und Sophie zu Ferienbeginn?

- a) im Wildpark
- b) in Finnland
- c) beim Bäcker

4. Warum möchte Sophie Alices Adresse haben?

- a) um einen Klingelstreich zu machen
- b) um eine Postkarte zu schicken
- c) um bei ihr einzuziehen

5. Was hat Sophie Alice aus Finnland mitgebracht?

- a) Halskette
- b) Haarreif
- c) Schlüsselanhänger

6. Unter welcher Krankheit leidet Sophies Mutter?

- a) Depressionen
- b) Thrombose
- c) Schizophrenie

7. Mit wem wird Alice in der Klinik gesehen?

- a) ihrem Bruder
- b) ihrem Vater
- c) ihrem Onkel

Lösungen – beim Kopieren bitte verdecken: 1b, 2c, 3a, 4b, 5c, 6a, 7b





## Aufgabe 2: Eins ... zwei ... DREI ... Geschwister!

Sophie ist eines von vier Vierlingen. Es gibt eineiige und mehreiige Kinder.

Das sind Lee und Angelina. Lee ist ein eineiiger Mehrling und Angelina ein zweieiiger Mehrling.

Wer sind Lees und wer Angelinas Geschwister?



<http://www.gif-paradies.de/sport/>

Wann spricht man von „eineiig“ und wann von „mehreiig“ (zweieiig, dreieiig ...)?





### Aufgabe 3: Marlenes Depressionen

(Spur 6, 5:20)

Sophies Vater Jochen sagt zu seinen Kindern „Wo Sonne ist, sieht man seinen eigenen Schatten.“ Wie hat er das gemeint? Erkläre.

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

Male ein Bild mit Sophies Mutter Marlene, welches das Zitat gut darstellt.



### Aufgabe 4: Freundschaft

Denke an deine beste Freundin bzw. an deinen besten Freund. Wie und wo habt ihr euch kennengelernt? Wer von euch ist älter? Wie sieht er/sie aus? ...

Male ein Portrait von ihm bzw. ihr und versehe es an den Spiegelstrichen mit Eigenschaften, die zu deinem Freund/deiner Freundin passen.

